

A Antrag auf Erteilung einer Fahrerlaubnis für Kraftfahrzeuge

Eingangsstempel der Verwaltungsbehörde

Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen!

Antragsteller/in

Familienname		ggf. Geburtsname	
Vorname(n)			
Geburtsdatum	Geburtsort		
Staatsangehörigkeit		Rückfragen tagsüber unter (Mobil-) Telefonnummer	
Anschrift Hauptwohnsitz (Straße Hausnummer, PLZ Ort)			

Folgende Fahrerlaubnisklassen werden beantragt

<input type="checkbox"/> A1	<input type="checkbox"/> A2	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> B96	<input type="checkbox"/> B196	<input type="checkbox"/> BE	<input type="checkbox"/> C1	<input type="checkbox"/> C1E
<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> CE	<input type="checkbox"/> D1	<input type="checkbox"/> D1E	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> DE	<input type="checkbox"/> AM	<input type="checkbox"/> L	<input type="checkbox"/> T
<input type="checkbox"/> erstmalig								
<input type="checkbox"/> zur Erweiterung einer vorhandenen Fahrerlaubnis								
<input type="checkbox"/> Aufstieg von A1 auf A2								
<input type="checkbox"/> Aufstieg von A2 auf A								
<input type="checkbox"/> nach Versagung oder vorangegangener Entziehung oder nach Verzicht								
<input type="checkbox"/> aufgrund einer Dienstfahrerlaubnis								
<input type="checkbox"/> aufgrund einer ausländischen Fahrerlaubnis								

Vorhandene Fahrerlaubnisklassen

Klasse(n)	erteilt am
durch Behörde	
Listen-Nr. (Führerschein bis 31.12.1998)	
Führerschein-Nr.	

Landratsamt München

Der Prüfungsort* ist nicht München, sondern

*Prüfungsort für den Landkreis München ist grundsätzlich München. Bei abweichendem Prüfungsort ist eine schriftliche Begründung mit entsprechendem Nachweis (Bestätigung des Arbeitgebers / Ausbilders, Schulbesuchsbescheinigung o.ä.) dem Antrag beizulegen; die Fahrerlaubnisbehörde entscheidet dann, ob auf einen anderen Prüfungsort ausgewichen werden kann.

Ich möchte die Fahrprüfung mit einem Kraftfahrzeug mit automatischer Kraftübertragung ("Automatik") ablegen.

Ich möchte die Fahrprüfung mit einem Kraftfahrzeug mit automatischer Kraftübertragung ("Automatik") ablegen und absolviere zusätzlich eine praktische Ausbildung zum Führen von Fahrzeugen der Klasse B mit Schaltgetriebe nach § 17a FeV (B197)

Ich benötige im Straßenverkehr eine Sehhilfe keine Sehhilfe

Ich habe gesundheitliche Einschränkungen (körperliche / geistige Mängel):

(Angaben freiwillig: Es wird darauf hingewiesen, dass das Verschweigen von Mängeln, die die Fahreignung einschränken oder ausschließen ggf. aufwändige und kostenintensive Verwaltungsverfahren nach sich ziehen kann!)

Ausbildung erfolgt durch die Fahrschule:

Fahrschulnummer für elektronischen Prüfauftrag (TÜV / Dekra) bitte hier unbedingt angeben:
120 1000 175

Zuständige Prüfstelle:
München Süd I
Rüdesheimer Straße 7

Fahrschulstempel und Unterschrift

 professional multi-media teaching
 Inhaberin Silke Güther
 Mobil 0160/98 90 99 00
 Bahnhofstraße 13, 82166 Gräfelfing

© Landratsamt München

Erklärung bei Ablegung einer Doppel-Klasse

Ich will **zuerst** den Kartenführerschein **nur** mit Klasse _____
(Mir ist bekannt, dass ich die zusätzlich entstehenden Kosten für die Erstellung eines zweiten Kartenführerscheins zu tragen habe.)

Ich will **gleich** den Kartenführerschein mit **beiden** Klassen.
(Mir ist bekannt, dass ich den Kartenführerschein erst erhalten kann, nachdem beide Fahrerlaubnisprüfungen bestanden wurden.)

Bei zusätzlicher Umstellung der Führerscheinklasse 3 - alt - beantrage ich außerdem folgende Klassen:

Land- und forstwirtschaftliche Zugmaschinen (Klasse T)
Ich bin in der Land- und Forstwirtschaft tätig. Für diese Tätigkeit beantrage ich die Erteilung der Fahrerlaubnis Klasse T zum Führen von land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen bis 60 km/h.
Ich füge bei: Bestätigung darüber, dass ich in der Land- und Forstwirtschaft tätig bin
Ich weiß, dass eine nachträgliche Zuteilung dieser Klasse nur noch in Ausnahmefällen möglich ist, wenn eine Tätigkeit in der Land- und Forstwirtschaft bereits zum Zeitpunkt der Umstellung der Fahrerlaubnis Klasse 3 vorgelegen hat.

Fahrzeugkombinationen (Klasse CE - beschränkt, sog. "CE79")

Bei **Umstellung** meiner Fahrerlaubnis erhalte ich die Fahrerlaubnis der Klasse CE - beschränkt auf das Führen von Fahrzeugkombinationen bisher in Klasse 3 fallender Züge (12 t - 18,75 t). Mir ist bekannt, dass die neue Fahrerlaubnis bis zum 50. Lebensjahr befristet erteilt wird.

Für eine Erteilung über das 50. Lebensjahr hinaus füge ich bei: ärztlicher Nachweis über die gesundheitliche Eignung
 ärztlicher Nachweis über das Sehvermögen

Zusatz bei Lkw- und Busklassen

Hinweis:

Seit dem Stichtag 09.09.2008 (Bus) bzw. seit dem 09.09.2009 (Lkw) muss jeder Fahrer, der ab diesem Tag eine Bus- oder Lkw-Fahrerlaubnis der Klassen D, D1, D1E, DE, C, C1, C1E, CE erstmals erwirbt und im gewerblichen Güterkraft- oder Personenverkehr fährt, eine **Grundqualifikation** nachweisen (alternativ: entsprechende Berufsausbildung). Danach sind im Abstand von 5 Jahren **regelmäßige Weiterbildungen** abzuschließen.

Ich bin **gewerblich im Güter- oder Personenverkehr tätig** und beantrage den Eintrag der **Schlüsselzahl 95**, als **Nachweis der Berechtigung, in den Führerschein.**

Erklärung zum Antrag auf Erteilung einer Fahrerlaubnis

Mir ist bewusst,

- dass eine bestandene theoretische Prüfung nach 12 Monaten **ihre Gültigkeit verliert**, sollte ich bis dahin nicht die praktische Prüfung bestanden haben.
- dass ich mit dem Ausschluss von der Fahrprüfung rechnen muss, wenn ich **am Prüfungstag meine Identität nicht durch ein geeignetes Ausweisdokument** (z.B. Reisepass oder Personalausweis) **belegen** kann; bei Besitz eines im ausländerrechtlichen Verfahren ausgestellten Dokumentes habe ich mit der Fahrerlaubnisbehörde die Möglichkeit der Prüfungszulassung bereits geklärt bzw. werde dies unverzüglich tun.
- dass ich nur eine Fahrerlaubnis der gleichen Klasse erwerben kann.

Hiermit erkläre ich, in einem Mitgliedsstaat der Europäischen Union oder einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum **weder eine Fahrerlaubnis zu besitzen oder besessen zu haben**, noch solche beantragt zu haben. Ebenso erkläre ich, **auf eine bereits vorhandene EU-bzw. EWR-Fahrerlaubnis mit der Erteilung der beantragten Fahrerlaubnis zu verzichten** (§ 21 Abs. 2 FeV).

zusätzliche Erklärung zum Antrag auf Neuerteilung einer Fahrerlaubnis (z.B. nach Entziehung)

- Ich weiß, dass eine Neuerteilung nicht möglich ist, wenn eine EU- oder EWR-Fahrerlaubnis zuvor in einem EU- oder EWR-Staat vorläufig oder rechtskräftig entzogen wurde, es sei denn, dass die Gründe für die Entziehung nicht mehr bestehen.
- Ich bin **damit einverstanden**, dass zur Feststellung, ob ggf. Zweifel an meiner charakterlichen Eignung zum Führen von Kraftfahrzeugen bestehen, **direkt ein Führungszeugnis angefordert** (§ 31 des Bundeszentralregistergesetzes - BZRG) **und dieses Führungszeugnis unmittelbar der Führerscheinstelle zugestellt wird.**
- Mir ist bekannt, dass bei Zweifeln an der Befähigung eine erneute theoretische und / oder praktische Befähigungsprüfung für die beantragte(n) Fahrerlaubnisklasse(n) verlangt werden kann.

Hinweis nach dem Datenschutzgesetz: Ohne Ihre Angaben kann der Antrag nicht bearbeitet werden. Rechtsgrundlage ist das Straßenverkehrsgesetz und die Fahrerlaubnis-Verordnung.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller/in

Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen!

Landratsamt München

© Landratsamt München

B Bearbeitung durch die Behörde

I. Bemerkungen der Behörde

1. Es haben vorgelegen: Personalausweis Reisepass* sonstiges*: _____

2. Personalangaben und Anschrift geprüft berichtigt

3. Mit Hauptwohnung gemeldet

in _____ seit _____

zugezogen von _____

4. Führungszeugnis beantragt nein ja

Grund: _____

5. sonstige Bemerkungen: _____

(* Die Identität des Ausweisinhabers muss zweifelsfrei festgestellt sein; ggf. durch Rücksprache mit der Fahrerlaubnisbehörde abzuklären.)

II. Dienststempel und Unterschrift

Datum: _____

Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen!



Dies ist eine grundsätzliche Information zur Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) bezüglich der Umsetzung im Landratsamt München

Das Landratsamt München veröffentlicht auf der Homepage www.landkreis-muenchen.de/datenschutz alle Informationsblätter zum Datenschutz nach Art 12 und 13 DSGVO.

— Diese Informationsblätter sind nach Fachbereichen / Themen aufgelistet.

Sie können dort nachlesen, wie genau Ihre persönlichen Daten im Landratsamt München verarbeitet werden.

Um zu den Informationsblättern gemäß Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung zu gelangen, klicken Sie bitte auf nachfolgenden Link:

<https://www.landkreis-muenchen.de/landratsamt/veroeffentlichungen/informationsblaetter-zum-datenschutz/>